

Tübingen

Stadtwerke kooperieren mit ABO Wind

[19.12.2022] Im Sommer 2022 sind die Stadtwerke Tübingen eine Kooperation mit ABO Wind eingegangen. Ziel ist es, gemeinsam Freiflächen-Photovoltaik- und Windenergie-Projekte in Baden-Württemberg zu entwickeln.

Die Stadtwerke Tübingen und ABO Wind arbeiten künftig bei der Entwicklung von einigen Freiflächen Photovoltaik- und Windenergie-Projekten vor allem in Baden-Württemberg zusammen. Wie die beiden Unternehmen in einer gemeinsamen Pressemitteilung bekannt geben, hat die im Sommer 2022 geschlossene Kooperation bereits zu ersten Ergebnissen geführt: ABO Wind habe mit Unterstützung der Stadtwerke Tübingen (swt) eine Ausschreibung des baden-württembergischen Staatsforstes (ForstBW) gewonnen. Auf zwei Teilflächen der Gemeinde Öhningen solle im Jahr 2027 ein Windpark mit bis zu vier modernen Anlagen in Betrieb gehen, der künftig im Auftrag der Stadtwerke Tübingen saubere Energie produziert. Darüber hinaus sollten ebenfalls bis zum Jahr 2027 fünf Anlagen im hessischen Flörsbachtal entwickelt und errichtet werden.

Die Wege der Stadtwerke Tübingen und ABO Wind kreuzten sich bereits in der Vergangenheit. Hanno Brühl, Bereichsleiter Energie und Innovation der Stadtwerke Tübingen, berichtet: „Wir haben seit 2014 insgesamt vier Windparks und drei Freiflächen-Solarparks schlüsselfertig von ABO Wind übernommen. Diese Projekte haben einen großen Beitrag zu unserem Weg hin zu den Erneuerbaren geleistet.“

(th)

Stichwörter: Unternehmen, ABO Wind, Photovoltaik, Stadtwerke Tübingen, Windenergie